

24 Stunden von Sulzbach-Rosenberg: Kalivoda und Pfab neue Weltmeister

bergleben.de am 25.08.2009 - 09:40 Uhr



Eindrucksvoller hätte eine Premiere nicht stattfinden können: Traumhafte Kulisse, tolle Strecke, Tausende von Zuschauern und 24 Stunden Sonne in der Maxhütte von Sulzbach-Rosenberg. Ganz Sulzbach-Rosenberg stand Kopf. Selbst der 1. Bürgermeister Gerd Geismann schwang sich aufs Rad und begleitete die Fahrer während der Neutralisation vom Rathaus bis zur Maxhütte.

Spannung bei den Herren

Der Titelträger von 2007 Michael Kalivoda (Team Ghost) sicherte sich eindrucksvoll zum zweiten Mal den WM-Titel im 24 Stunden MTB-Rennen. Anders, als vor zwei Jahren, als er sich nach ca. 13 Stunden von den Mitbewerber lösen konnte und überlegen den Sieg nach „Hause“ fuhr, hatte Kalivoda heuer mit Jörn Schwarzkopf (AS Group – Quantec) einen fast gleichwertigen Mitkonkurrenten. Erst in den beiden letzten Stunden konnte sich der Garmisch-Partenkirchner von Schwarzkopf lösen, nachdem dieser in der Nacht einen 8 Minuten Rückstand aufholen konnte. Dritter wurde Bastian Wauschkuhn (TBR Factory Team), der 70 Runden und damit zwei Runden weniger als der neue Titelträger fuhr.

Sensation bei den Damen

Eine kleine Sensation gab es im Rennen der Frauen. Nicht die favorisierte Titelverteidigerin Ausilia Vistarini (Biancaneve Crisp Bicyclista) aus Italien, sondern Irene Pfab (www.foreveryoung-hotels.com- Rocket) war die beste Frau bei der Premiere in der Maxhütte. Pfab, eine der routiniertesten Extrem-Ausdauer-Mountainbikerinnen wurden höchste Außenseiterchancen eingeräumt. Aber schon nach einem Drittel der Fahrzeit setzte sich Irene Pfab an die Spitze und gab sie nicht mehr ab. Am Ende fuhr sie 55 Runden und hatte damit 2 Runden Vorsprung vor Vistarini und Nicola Nesselberger (Jung Racing Team), die 7 Runden Rückstand hatte.

Berner und Co. eindrucksvoll

Ralph Berner, Daniel Eiermann, Finn Heitmann und Mirko Volk setzten ihre Erfolgsserie auch in Sulzbach-Rosenberg fort. Mit zwei Runden Vorsprung errang das Quartett des Votec Racing Team den sechsten Sieg in Folge bei einem 24 Stunden Rennen und zum ersten Mal den WM Titel. Die weiteren Plätze belegten die Teams von Redheads und PROTECT Umwelt-RSC Neukirchen.

Hattrick vom Team adidas medsport checker pig

Markus Pielenz und Sandra Sumerauer wurden zum dritten Mal in Folge Weltmeister. Auf dem schweren Rundkurs in der Maxhütte ließen sie von Anfang an keinen Zweifel, dass der Sieg in der Zweier Mixed Wertung nur über die beiden Olchinger geht. In der Männerwertung ging der Sieg wieder mal an das Team AS Group – Quantec mit Sascha Heinke und Thomas Weschta.



BILDERSERIE



▶ MTB Marathon WM 2009 Graz



▶ Fotoserie: 24 Stunden von Sulzbach-Rosenberg: Kalivoda und Pfab neue Weltmeister

Perfektes Event

„Eine Organisation die nicht mehr zu toppen ist, eine Strecke die es in sich hat, eine Location mit Gänsehaut-Feeling und eine ganz tolle Stadt“, lobte Joey Kelly bei der Siegerehrung und versprach „im nächsten Jahr gehe ich hier wieder an den Start und dann als Einzelfahrer“. Tag und Nacht kamen scharenweise Zuschauer aufs Gelände um lautstark die Teilnehmer anzufeuern. Für die Beach-Party am Freitagabend – integriert im Gelände – ließen die Veranstalter extra 30 Tonnen Sand aufschütten und Cocktail-Bars aufstellen. Hier sollten die Teilnehmer und Zuschauer eine Einheit bilden und sich gemeinsam einstimmen auf die bevorstehende Weltmeisterschaft, was Sog Events auch gelang. Als am Samstagabend die Münchner Band Schubiduo ihre Songs zum Besten gab tobten die Zuschauer. Feuerspucker und Flammenkünstler gaben eine atemberaubende Feuershow inmitten des Hochofens. Begeisterung pur! Umrundet wurde dies durch eine perfekte 24 Stunden Moderation.

"So etwas haben wir hier noch nie erlebt"

Dieter Deppe – Sulzbach-Rosenbergs „Localhero“ und Einzelfahrer in der Masterklasse sagte mit klaren Worten: „Ein absolutes Hammer-Wochenende, der gesamte Event einfach hervorragend organisiert“ und als ehemaliger Mitarbeiter der Maxhütte meinte Deppe noch „nach dem 24 Stunden Rennen in München ist dieses Event das bestorganisierte Rennen aller Zeiten“. Sulzbach-Rosenbergs Bürgermeister Gerd Geismann bat Veranstalterin Michaela Betzmann während der Siegerehrung sich ins Goldene Buch der Stadt Sulzbach-Rosenberg einzutragen und verabschiedete sich mit den Worten: „Dieses Event geht in die Geschichte der Stadt Sulzbach-Rosenberg ein, so etwas haben wir hier noch nie erlebt“. Gratulanten auch in den Reihen der Sponsor-Partner, so zum Beispiel Hans Renner, Direktor der Raiffeisenbank in Sulzbach-Rosenberg: „Die ganze Stadt ist mit Stolz erfüllt, dass in unserer Stadt die 24h WM ausgetragen wurde. Eine unglaublich professionell und perfekt organisierte Veranstaltung. Wir freuen uns schon heute auf die 2. Auflage im nächsten Jahr“. Veranstalterin Michaela Betzmann war sichtlich gerührt. „Von allen Seiten kamen Menschen auf mich zu und gratulierten uns - das ist ein unbeschreiblich schönes Gefühl“. Absolutes Highlight für die Teilnehmer waren die beiden „Hallen“ die mit Lichterspots ausgestattet und permanent mit Musik beschallt wurden.

Noch während der Siegerehrung wurde der nächste Termin für die 24 Stunden WM bekannt gegeben: 20. bis 22. August 2010. Die Anmeldeportale werden in den nächsten Tagen eröffnet.